

46. OPEN OHR FESTIVAL

Pressemitteilung

Mainz, den 5. Juni 2020. **Das OPEN OHR Festival sucht:**

Querdenkende, Anpacker*innen und Bauchfühler*innen. Nach einem äußerst erfolgreich geplanten und mit großem Bedauern abgesagten 46. OPEN OHR Festival ist die Freie Projektgruppe auf der Suche nach engagierten, politisch und kulturell interessierten Menschen für die Saison 2020/21. Wer das OPEN OHR Festival nicht nur aus der Perspektive der Zuschauer*innen erleben, sondern aktiv mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen, sich für die neue Saison zu bewerben. Die Arbeit ist verbunden mit viel Anstrengung, Herausforderungen und jeder Menge Spaß – mit einem einzigartigen Ergebnis. Vier Festivaltage mit einem umfassenden Programm bestehend aus Podiumsdiskussionen, Musik, Theater, Kabarett, Film, Workshops und Aktionen sollen geplant, diskutiert, erstritten, verhandelt, auf die Beine gestellt werden.

Die inhaltliche Gestaltung des OPEN OHR Festivals ist Aufgabe der Freien Projektgruppe. Dabei arbeitet sie mit dem Amt für Jugend und Familie der Stadt Mainz zusammen. Jedes Jahr formiert sich die Freie Projektgruppe neu. Für das 46. OPEN OHR Festival 2020 bestand sie aus Teresa Bicknell, Saskia Feretti, Nora Forsbach, Sara Günter, Konrad Herfurth, Lea Höltge, Philip Iffland und Tabea Kratzenstein. Sie haben sich neben Studium und Arbeit ehrenamtlich für das OPEN OHR Festival engagiert und bereuen ihre Arbeit trotz der diesjährigen Absage des Festivals in keiner Weise.

Doch nach dem abgesagten Festival ist vor dem stattfindenden Festival. Für das nächste OPEN OHR Festival sucht die Freie Projektgruppe neue Mitglieder, die sich kreativ und engagiert einbringen wollen. Wer bereit ist, sich neben Beruf, Ausbildung oder Studium mindestens ein Jahr ehrenamtlich zu engagieren und Freude hat an Teamarbeit und Organisation, ist eingeladen sich für die neue Freie Projektgruppe zu bewerben.

Bewerbungen mit einem kurzen Motivationsschreiben werden ab sofort per E-Mail entgegengenommen an buero@openohr.de.

Bewerbungsschluss ist der 15. Juli 2020.